

Liebe Freunde,

nach den erfolgreichen Aufführungen in Italien sowie im Uno-Palast in New York folgten Washington, Genf, Brüssel, London, Paris, Lissabon, Tiflis, Mexico City, Tunis, Düsseldorf und Istanbul.

Und jetzt kommt **FERITE A MORTE - TÖDLICH VERLETZT**, nach Frankfurt!

**Freitag, 13. April 2018, 20:00 Uhr**

**Künstlerhaus Mousonturm**

**Waldschmidtstraße 4**

**60316 Frankfurt am Main**

Die Monologe über den Frauenmord sind von der italienischen Journalistin und TV-Moderatorin Serena Dandini und der italienischen Forscherin Maura Misiti geschrieben worden.

„Tödlich verletzt“, das erste Mal 2012 aufgeführt, ist eine Auswahl von Monologen, die an die „Spoon River Anthology“ von Edgar Lee Master erinnert und von dieser inspiriert wurde. Die Texte sind angelehnt an Zeitungsartikel und basieren auf journalistischen Recherchen. Sie zeigen, welche Tragödien sich in manchen Familien hinter verschlossenen Türen abspielen: zumeist sind es die Ehemänner, Lebensgefährten, Verlobten oder auch Ex, die ihren Frauen Gewalt antun.

Es lesen, zusammen mit den Autorinnen **Serena Dandini** und **Maura Misiti**, **Lucia Annibali**, juristische Beraterin des italienischen Gleichstellungsministeriums; **Monica Carcò Benassi**, Internationale Beamtin der Vereinten Nationen; **Paola Concia**, Dezernentin für Tourismus und internationale Beziehungen der Stadt Florenz; **Ricarda Trautmann**, Kriminalpsychologin; **Samantha Cristoforetti**, ESA Astronautin; **Elettra De Salvo**, Schauspielerin, Regisseurin, Stadträtin a.D. der Stadt Frankfurt; **Jutta Ebeling**, Bürgermeisterin und Dezernentin a.D. für Bildung und Frauen der Stadt Frankfurt; **Ruth Fühner**, Schriftstellerin und Journalistin *Hessischer Rundfunk*; **Rosemarie Heilig**, Dezernentin für Umwelt- und Frauen der Stadt Frankfurt; **Iris Klose**, Leiterin Protokoll Frankfurter Buchmesse; **Bärbel Schäfer**, Journalistin, Autorin und Moderatorin, **Christine Lüders**, Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Bundes; **Tonia Mastrobuoni**, italienische Journalistin, Korrespondentin *La Repubblica* in Berlin; **Gabriele Wenner**, Leiterin des Frauenreferats der Stadt Frankfurt a. M.; **Chiara Zilioli**, Leiterin Rechtsabteilung der Europäischen Zentralbank und **Chiara Leonardi**, Präsidentin des italienischen Kulturvereins Italia Altrove Düsseldorf e.V.

**Die Monologe werden in deutscher und italienischer Sprache vorgetragen - mit Untertiteln.**

Das Projekt, von Mismaonda produziert und von Italia Altrove Frankfurt e.V. organisiert, erfolgt unter der Schirmherrschaft und mit der Unterstützung der Italienischen Botschaft in Berlin, des Italienischen Kulturinstitutes in Köln, des italienischen Generalkonsulats in Frankfurt a.M. und des Frauenreferats der Stadt Frankfurt.

**Eintritt frei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Eine Anmeldung ist unter an [reservierung-feriteamorte@italia-altrove.com](mailto:reservierung-feriteamorte@italia-altrove.com) bis zum 10. April erforderlich (bitte beachten Sie, max. 4 Karten pro Anmeldung möglich).**

**Bei Vorzeigen der Anmeldebestätigung am Eingang des Theaters zwischen 18:00 und 19:15 ist der Einlass garantiert. Ab 19:15 ist der Einlass auch ohne Anmeldung möglich, aber nur solange noch freie Plätze zur Verfügung stehen.**

Der Eintritt ist frei, doch gerne können Sie uns bei der Deckung der Kosten unterstützen und eine Überweisung auf das Konto von Italia Altrove Francoforte e.V. tätigen  
IBAN: DE31 5005 0201 0200 6021 79 (Verwendungszweck: "Ferite a morte")

In collaborazione con | Partnerschaft mit



Con il patrocinio di | Schirmherrschaft der



Produzione | Produktion

